

Veranstaltungsort/Termin

mit Übernachtung ohne Übernachtung
(nur bei mehrtägigen Veranstaltungen)

Kommune/Institution

Amt/Abteilung

Vorname Name

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail (über den Button per E-Mail senden), per Fax oder per Post an das Deutsche Institut für Urbanistik.

Hinweis: Die elektronische Variante des Anmeldeformulars kann direkt im Adobe Reader ausgefüllt werden.

Nur OnlineVersion:

[Per E-Mail senden](#)

[Formular drucken](#)

Kontakt

Deutsches Institut für Urbanistik
Fahrradakademie
Straße des 17. Juni 112
10623 Berlin

Simone Harms
Telefon: +49 30/39001-132
Fax: +49 30/39001-109

E-Mail: fahrradakademie@difu.de
Internet: www.fahrradakademie.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

ORTE UND ZEITEN:

20./21. April 2010 – FRANKFURT (Main)

Konferenztreff, Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main, Poststr. 16, 60329 Frankfurt/Main (Tagung)
Hotel National, Baseler Str. 50, 60329 Frankfurt/Main (Hotel)

26./27. April 2010 – HAMBURG

Kleiner Saal/Raum 303, Handwerkskammer Hamburg, Holstenwall 12, 20355 Hamburg (Tagung)
Motel One Hamburg-Altona, Kieler Str. 171, Hamburg (Hotel)

03./04. Mai 2010 – MÜNCHEN

Multifunktionsraum, Kreisverwaltungsreferat der Landeshauptstadt München, Ruppertstr. 11, 80466 München (Tagung)
Hotel Motel One Sendlinger Tor, Herzog-Wilhelm-Str. 28

05./06. Mai 2010 – LEIPZIG

Saal 2, Leipziger Kubus, Permoserstr. 15, Leipzig (Tagung)
Hotel Ibis Leipzig Zentrum, Brühl 69, 04109 Leipzig (Hotel)

GEBÜHREN:

Die Teilnahmegebühren betragen 120 Euro einschließlich Übernachtung mit Frühstück, ausgewiesener Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung. Nicht enthalten sind Abendessen / fakultatives Abendprogramm. Der Preis für die Buchung ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 80 Euro.

ANMELDUNG:

Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Absagen müssen schriftlich erfolgen. Bei Absagen nach Ende der Anmeldefrist werden 80 % der Teilnahmegebühr berechnet.

ÄNDERUNGSVORBEHALT:

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird im Fall einer Absage erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

ANREISE:

Eine Anfahrtsbeschreibung zum jeweiligen Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



Seminare zum Thema

Kommunikation und Kooperation

– Rückenwind durch starke Partner

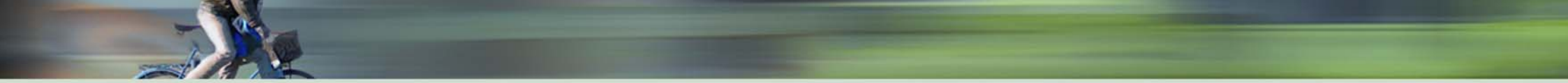
20./21. April 2010 – Frankfurt (Main)

26./27. April 2010 – Hamburg

03./04. Mai 2010 – München

05./06. Mai 2010 – Leipzig





Konzept

Radverkehrsplanung kann eine undankbare Aufgabe sein. Es mangelt an der Ausstattung mit Personal und Finanzmitteln, die Nutzer beklagen sich über die schlechte Infrastruktur und die Presse schreibt über Rüpeldadler. Im Bereich der Radverkehrsförderung ist es daher besonders wichtig, möglichst viele Partner mit ins Boot zu holen. Im Rahmen des Seminars zeigen wir, wie man mit Kommunikation und Kooperation die Radverkehrsförderung auf eine breite Basis stellt.

Die Verwaltung errichtet und pflegt mit viel Aufwand eine Infrastruktur für den Radverkehr. Umso ärgerlicher ist es, wenn die Nutzer diese Bemühungen nicht anerkennen oder sogar ignorieren. Herr Gwiasda erläutert Möglichkeiten, mit Infrastruktur das Verhalten der Radfahrer zu steuern und über die Infrastruktur mit Nutzern in Kontakt zu treten.

Vier Städte haben im Jahr 2009 im Rahmen der Imagekampagne www.kopf-an.de des Bundesumweltministeriums erprobt, ob man mit professioneller Unterstützung mehr Menschen für das Radfahren begeistern kann. Zwei teilnehmende Städte berichten von ihren Erfahrungen.

Anschließend zeigt Christian Arns – PR-Profi mit langjähriger Erfahrung unter anderem als Journalist für verschiedene Regionalmedien und die taz – wie die Presse arbeitet, wie man Informationen pressefreundlich aufbereitet, die Presse langfristig einbindet und so eine positive Presse für das Thema Radverkehr erzeugt.

Der zweite Tag dreht sich um das Thema Kooperationen. Wir präsentieren eine Sammlung von einfach übertragbaren Aktionsmöglichkeiten, die öffentliche Aufmerksamkeit erzeugen und verschiedenste Partner wie Einzelhändler, Arbeitgeber, Schulen und Presse einbinden.

Anschließend werden – je nach Seminar – die Möglichkeiten der Kooperation mit dem Einzelhandel oder dem Bereich Stadtentwicklung näher beleuchtet. Zum Abschluss zeigt Herr Bleyer – der Vater der modernen Mobilitätserziehung in Deutschland – welche Bedeutung die Mobilitätserziehung im Rahmen einer systematischen Radverkehrsförderung besitzt.

Programm – Tag 1

Kommunikation für den Radverkehr

- 10:30 Begrüßung und Einführung**
Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie
- 11:00 Kommunikation und Infrastruktur – Der Dialog mit dem Nutzer fängt mit der Hardware an**
Peter Gwiasda
Planungsbüro VIA eG, Köln
- 12:00 Pause - Mittagessen**
- 13:00 Radverkehr auf allen Kanälen? – Erfahrungen mit der Kommunikation in der kommunalen Praxis**
- Dipl.-Ing. Winfried Sagolla
Bereichsleiter Mobilitätsplanung, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Stadt Dortmund
 - Dipl.-Geogr. Dagmar Spangenberg
Stadtplanungsamt, Abteilung Verkehrsplanung, Stadt Bamberg
- 14:00 Pause – Kaffee und Erfrischungen**
- 14:30 Rüpeldadler oder Lifestyle? – Positive Presse zum Thema Radverkehr**
Dipl.-Pol. Christian Arns
Akademieleiter Deutsche Presseakademie, Berlin
- 15:30 Pause – Kaffee und Kuchen**
- 16:00 Diskussion: Wie bekomme ich mehr Unterstützer auf das Fahrrad?**
- 17:00 Ende des ersten Seminartages**
- 18:30 Fakultatives Abendprogramm**

Akademieleitung: Arne Koerdt

Programm - Tag 2

Aktionen und Kooperationen

- 09:00 Zusammenfassung des Vortages**
Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie
- 09:15 Aktionen für den Radverkehr – Zusammenarbeit mit Einzelhandel, Unternehmen, Arbeitgebern**
Dipl.-Geogr. Jörg Thiemann-Linden
Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
- 10:15 Pause – Kaffee und Obst**
- in Frankfurt (Main) und Hamburg**
- 10:45 Einzelhandel – ein Partner in der Radverkehrsförderung**
Dr. Wolfgang Haensch
Büroleiter CIMA Beratung + Management GmbH, Köln
- in München und Leipzig**
- 10:45 Stadtentwicklung – ein Partner in der Radverkehrsförderung**
Dipl.-Geogr. Silke Andresen
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Referat SW 22, Berlin
- 11:30 Diskussion: Wie gewinne ich Partner für die Radverkehrsförderung?**
- 12:30 Pause - Mittagessen**
- 13:30 Schulen – Radverkehrsförderung durch Mobilitätserziehung**
- Gunter Bleyer
Referent für Mobilitäts- und Verkehrserziehung, Behörde für Schule und Berufsbildung, Hamburg
 - Thomas Adrian
Behörde für Inneres, Hamburg
- 14:30 Zusammenfassung und Fazit**
Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie
- 15:00 Ende der Veranstaltung**

